



## Goldhofer produziert Satteltiefflader mit der bahnbrechend neuen MPA-Achstechnologie in Serie: Die ersten zwei Satteltiefflader mit der MPA-Achstech

Goldhofer produziert Satteltiefflader mit der bahnbrechend neuen MPA-Achstechnologie in Serie <br /><br />Die ersten zwei Satteltiefflader mit der MPA-Achstechnologie gehen nach Berlin<br />Mit der Übergabe der ersten beiden Satteltiefflader mit der bahnbrechenden neuen MPA-Achstechnologie an die BTB Logistik GmbH in Berlin hat bei der Goldhofer Aktiengesellschaft als weltweit führendem Hersteller von Spezialtransportfahrzeugen in Memmingen kurz vor Weihnachten auch die Serienproduktion dieser neuen Fahrzeuggeneration begonnen. "Vor allem die geringe Transporthöhe, die hohe Achslast und die extreme Wartungsfreundlichkeit der MPA-Achstechnologie sowie die daraus resultierende enorme Einsatzflexibilität haben uns überzeugt", sagt Michael Schmidtke, Dispositionsleiter beim Berliner Spezialisten für Kranvermietung und Schwertransporttechnologie.<br />Bei den Fahrzeugen handelt es sich um zwei baugleiche vierachsige ausziehbare Satteltiefflader vom Typ STZ-MPA 4. Die Nutzlast liegt bei 58.600 kg und die Ladefläche kann bis auf 15 m Länge ausgezogen werden. "Dank der zulässigen Achslast von 12.000 kg je Achse und einer Ladeflächenhöhe von 780 mm (Blockmaß) sind die Fahrzeuge hervorragend geeignet für den Transport von hohen und langen sowie von schweren Teilen", so Michael Schmidtke. Zudem benötigt man aufgrund der niedrigen Ladehöhe und des sehr niedrigen Eigengewichts wesentlich weniger behördliche Genehmigungen für einen Transport.<br />Der Grund für die Anschaffung von gleich zwei neuen Satteltiefladern mit der weltweit leichtesten Achstechnologie ist, dass die BTB Logistik GmbH mit dem Liebherr-Teleskopkran 1750-9.1 einen neuen Kran im Portfolio hat. "Die Ballastteile oder Gitterelemente dieses 750-t-Krans müssen schnell und problemlos zum Einsatzort transportiert werden können", sagt Schmidtke. "Da spielte die Genehmigungsproblematik natürlich eine entscheidende Rolle. Deshalb haben wir uns für die neue MPA-Achstechnologie von Goldhofer entschieden, dessen Tiefflader so etwas wie der Mercedes unter den Sattelanhängern sind." Ein anderer wichtiger Aspekt, warum BTB Logistik beim Kran-Transport auf die erstmals auf der Bauma von Goldhofer vorgestellte MPA-Achstechnologie setzt, ist die lange Lebensdauer und die hohe Wartungsfreundlichkeit des MPA-Systems.<br />Mit der zum Patent angemeldeten innovativen MPA-Achstechnologie - benannt nach dem MacPherson-Achssystem - hat Goldhofer als weltweit führender Hersteller von Spezialtransportsystemen für den Paukenschlag in der Schwerlastbranche gesorgt. Die Bauteile wurden auf das maximal Mögliche reduziert. So besteht das MPA-Achssystem lediglich aus je einem Radträger, Federbein und Querlenker. Das gesamte Aggregat ist sehr wartungsarm und es wurden ausschließlich hochwertigste Komponenten der Hersteller BPW, Neumeister und Heyd verbaut. Mittlerweile wurde das Achssystem umfangreichen Tests unterzogen und zur Serienfertigung frei gegeben. "Maximale Einfachheit, wenig Bauteile, großer Achsausgleich, großer Lenkeinschlag, niedriges Eigengewicht und hohe zulässige Achslasten - es gibt keinen Zweifel an der Überlegenheit der MPA-Achstechnologie" sagt Volker Schmidt, Konstruktionsleiter der Goldhofer Aktiengesellschaft. <br />Auch für Günther Vogel, Gebietsverkaufsleiter der Goldhofer Aktiengesellschaft, und seinem Mitarbeiter Steffen Rückriem hat die Auslieferung der ersten MPA-Fahrzeuge in Deutschland einen besonderen Stellenwert. "Man hat in den Gesprächen mit BTB Logistik sofort eine große Akzeptanz für unsere neue MPA-Achstechnologie feststellen können", sagt Steffen Rückriem. Das Gesamtsystem und deren hohe Funktionalität sowie die signifikante Erweiterung der Nutzlastgrenzen haben dem Berliner Spezialisten imponiert. "Und dass wir mit unserer neuen Technologie in der Hauptstadt einen neuen Kunden gewonnen haben", so Steffen Rückriem, "freut mich natürlich außerordentlich."<br /><br />Ingo Jensen<br />Redaktion Jensen media<br />redaktion@jensen-media.de<br />Jensen media GmbH<br />Hemmerlestraße 4<br />87700 Memmingen<br />Telefon 08331/99188-0<br />Telefax 08331/99188-10<br /> info@jensen-media.de <br />www.jensen-media.de <br /> www.facebook.com/jensen.media <br />

### Pressekontakt

Goldhofer

87700 Memmingen

### Firmenkontakt

Goldhofer

87700 Memmingen

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage